

Erdbeben-Nothilfe

 tierisch
engagiert

Eine Initiative von
fressnapf

für die
Türkei und
Syrien

13.02.2023 06:00 CET

Hilfe für die Türkei und Syrien: Fressnapf richtet Spendenfonds ein

Krefeld, 13.02.2023 – Die Bilder aus den Erdbebengebieten in Syrien und der Türkei überschatten unseren Alltag. Noch immer wird nach Überlebenden gesucht – Menschen und auch Tiere sind dringend auf Unterstützung aus dem Ausland angewiesen. Deshalb hat die Fressnapf-Gruppe einen **Spendenfonds zur Soforthilfe** eingerichtet. Mit einem **Spendenbetrag von 10.000 Euro** hat sie diesen bereits befüllt. Die gesammelten Spenden werden auf mehrere Projekte aufgeteilt, wie bspw. die Hilfsorganisationen **I.S.A.R. Germany** und **BRH Bundesverband Rettungshunde**, die **im Schulterschluss** ein 42-köpfiges, ehrenamtliches Team mit sieben Rettungshunden in die Katastrophenregion entsandt haben, um Verschüttete aus den eingestürzten Gebäuden zu befreien.

Fressnapf-Gruppe setzt sich auch in schwierigen Zeiten für Mensch und Tier ein

Noch immer ist es schwer, einen Überblick über den genauen Bedarf zu erhalten. Eine effektive und zielgerichtete Hilfe steht deswegen im Vordergrund. Um Hilfsangebote strukturiert und koordiniert zu ermöglichen, ist Fressnapf im engen Austausch mit dem Deutschen Tierschutzbund e.V. Gemeinsam wird daran gearbeitet, die dringend benötigte Unterstützung schnellstmöglich und sicher den bedürftigen Menschen und Tieren zukommen zu lassen. Alle Spendenempfänger:innen sind von dem auf Online-Fundraising spezialisierten Partner Betterplace.org geprüft.

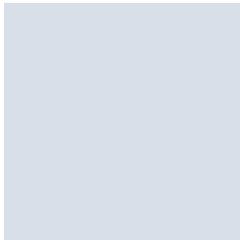
Jede Spende zählt: Der QR-Code führt direkt zum [Spendenfonds](#), worüber direkt gespendet werden kann und Hilfe da ankommt, wo sie am dringendsten benötigt wird. Spender:innen erhalten über betterplace.org außerdem eine Spendenbescheinigung.

Über die Fressnapf-Gruppe:

Die Fressnapf-Gruppe ist europäischer Marktführer für Heimtierbedarf. Seit Eröffnung des ersten „Freßnapf“ Fachmarktes 1990 in Erkelenz (NRW) ist Gründer Torsten Toeller unverändert Unternehmensinhaber. Sitz der Unternehmenszentrale ist Krefeld, weitere Büros gibt es in Düsseldorf, Venlo (NL) sowie den zehn Landesgesellschaften. Heute gehören rund 1.900 Fressnapf- bzw. Maxi Zoo-Märkte in elf Ländern sowie über 16.000 Beschäftigte aus mehr als 50 Nationen zur Unternehmensgruppe. In Deutschland wird die überwiegende Anzahl der Märkte von selbstständigen Franchisepartner:innen betrieben, im europäischen Ausland als eigene Filialen. Mehr als 3,5 Milliarden Euro Jahresumsatz erzielt die Unternehmensgruppe jährlich. Darüber hinaus ist die Fressnapf-Gruppe Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut ihr soziales Engagement unter der Initiative „Tierisch engagiert“ stetig aus. Mit der Vision „Happier Pets. Happier People.“ versteht sich die Fressnapf-Gruppe kanalunabhängig als kundenzentriertes Handelsunternehmen, welches ein Ökosystem rund um das Haustier erschafft. Zum Sortiment gehören aktuell 16 exklusiv bei Fressnapf l Maxi Zoo erhältliche Marken aller Preiskategorien. Die Mission des Unternehmens lautet: "Wir verbinden auf einzigartige Weise, rund um die Uhr und überall Produkte, Services, Dienstleistungen sowie Tierliebhaber und ihre Tiere und machen so das Zusammenleben von Mensch

und Tier einfacher, besser und glücklicher!"

Kontaktpersonen

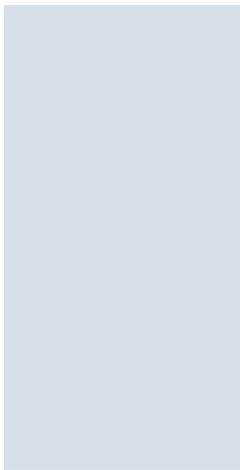


Redaktionelle Anfragen

Pressekontakt

Die Pressekontakte sind ausschließlich für die Beantwortung von Fragen von Medienvertreter:innen und Journalist:innen vorgesehen.

presse@fressnapf.com



Sebastian Boms

Pressekontakt

Corporate Communications

Sebastian.Boms@fressnapf.com

Julia Stüeken

Pressekontakt

Brand PR

julia.stueeken@fressnapf.com